

Paedagogium zu Bad Sachsa am Südbarz,
staatlich anerkannte Realschule mit Militärberechtigung.

Die Abgangsprüfung, deren Bestehen zum einjährig-freiwilligen Dienste berechtigt, findet an der Anstalt zweimal jährlich, am 1. October u. zu Michaelis, statt. Aufnahme jederzeit. Prospekte kostenfrei durch den Direktor Rhotert.

Alter Fischkeller

Leipziger Strasse 20
früher **Eduard Schulze's Witwe,**
empfehlte
zum Weihnachts-Fest
**Gemüse-, Früchte-
und Fisch-Konserven,**
Ia. Astrachan- u. Ural-Caviar,
feine Fleisch- und Wurstwaren,
hochfeine Mastgänse u. Enten
Weiss- und Rothweine, Champagner.
Feinste Qualitäten. Billigste Preise.



H. Rick,

Gr. Ulrichstrasse Nr. 39.

Zu den Festtagen

Lebende Schuppen- und Spiegelkarpfen, à Bund 90 S. und 1 K.,
schönl. Zeltkarpfen, à Bund 65 S.
Lebendr. Seelkarpfen, à Bund 25 S., Seehäute, Gabeln, Anis-
sander, Fenchel, Sellerie, etc.
Große Festkarpfen, bis 3 Pfund schwer, Remouangen
von 15 S. an, auch in großen und kleinen Dosen von 6 Stück Inhalt an.
Auff. Salat und Delikatess-Säfte, à Bund 60 S.
Sehr billiger Aufschnitt von nur feinsten Würst- und Fleischwaren.
Caviar, Specialität, in nur allerbesten Qualität.
Gemüse-Konserven von nur besten Fabrikat.
Salz-Beirings, auf Wunsch lauter. etc.
Apfelsinen, von 5 S. an, auch in Dosen, Citronen, Melon u. Orangen,
Kandeln, Cranberrin, Apfel, Maracuja u.
Süßigen Rohweine, Vinence, Fenchelstrawbe.
Neu! Wirklich echter Besigal. Bauernpumpenmelk,
im Aufschnitt à Bund 20 S.

Zu Weihnachtsgeschenken
empfehle gut abgelagerte Cigarren,
Präsentkistchen mit halben Hundert
für Mk. 2,50 - 6,25.
Harz 29. **Julius Lüderitz.**

Freyberg's Brauerei
empfehlte Lager-, Münchener- u. Pilsener-Bier
à Flasche 10 Pfennige.
Porter-Bier 20 Pfennige,
auf der diesjährigen Kochkunstausstellung in Berlin mit
der goldenen Medaille prämiert.

Äpfel
Mittelstraße 4.
Reinige Hammelrüben u. Keulen
à Bund 50 S.
Reinige Kalbsrüben u. Keulen
à Bund 55 S.
beriebt unter Nachnahme (an
Julius Wiegand, Nordhausen.
Friedrichsplatz.
Frische Hasen.
Laerm.

Emser Pastillen
mit Plombe,
dargestellt aus den echten Salzen der
König Wilhelms-Felsenquellen, sind
ein bewährtes Mittel gegen Husten,
Heiserkeit, Verschleimung, Magen-
schwierige und Verdauungsstörung.
Um keine Nachwirkungen zu er-
halten, beachte man, dass jede
Schachtel mit einer Plombe ver-
schlossen ist und verlange ausdrücklich
Emser Pastillen
mit Plombe.
Vorrätig in Halle in den Apothe-
ken und Drogenhandlungen. (ad)

Annahme für alle Zeitungen
RUDOLF MOSSE
Halle a. S.
Redaktionstr. 151

Wohnbesitzer 161
Hinterbuben von H. H. gestiftet.
Hier leere, betagte Zimmer,
bessere oder erste Etage gelegen,
mit separ. Eingang gesucht. Off.
sub T. r. 13954 an Rudolf Mosse,
hier erbeten.
12-15000 Mark
auf gute Hypothek per 1. Jan. oder
früher ausgeben. Offerten von
Selbstbeteiligten mit L. m. 13944
bei Rudolf Mosse, Halle.
Suche für mein Agenturgeschäft
1.4. einen Sohn rechtlich Eltern als
Lehrling. F. r. 13945 bei
Rudolf Mosse, Weberstr. 4.
Für meine Colonialwaren-Hand-
lung suche zum baldigen Eintritt
einen
Lehrling
mit guter Schulbildung,
Halle a. S. Th. Stabe.

**Kaufe Landwirtschaft o. Land-
gut** m. Land, Preis bis 40.000
Mark. Gute Angaben u.
U. l. 13943 an H. Mosse, Halle. (s)
Mein in Halle a. S. dicht am
Bahnhof der Halle-Weißenfelder
Eisenbahn belegener Gehöft
„Zum Mansfelder Hof“,
mit großen Stallungen, ist sofort
zu verkaufen oder zu verpachten. (s)
Carl Lüttig,
Halle a. S., Leipziger Straße 56.
Theilhaber gesucht. Für
meine sehr gutmütige elegante Dampf-
mühle, tägliche Leistung ca. 20000 kg,
suche ich einen stillen oder tätigen
Theilhaber mit einer Einlage von
100-200000 Mk. Offerten unter
J. O. 9740 an Rudolf Mosse,
Weberstr. 4. erbeten. (ad)

Ein junger Mann, der schon seit
Jahre und Tag krank ist, bittet Geben-
den, ihm durch eine gütige baldige
Unterstützung hilfreich die Hand zu
reichen. **Von Reichardt, St. Klausstr. 4.**
Schuriks
Sprach-Lehr-Institut für Erwachsene
Methode Berlitz.
Englisch, Französisch.
Nationale Lehrkräfte.
Prospekte gratis und franco.
Sternstr. 8.
Ich erbitte
Bridal- und Arbeitsstunden.
Dr. R. Knoll, Gärtnerstr. 1. III.

Franz Wernicke's
Rechnent- und Zangschule,
Friedrichstr. 23 (am Friedrichsplatz),
größtes und billigstes heliges Institut.
Seit 1. Mai 195 Schüler ausgebildet.
Anfang Januar
beginnen die neuen Unterrichtsstufe.
Aufsicht wird ertheilt u. gefl. Anmehd.
zu jeder Zeit entgegenkommen. (s)
F. Wernicke,
Rechnent- u. Zanglehrer.
Perfekte Kochfrau empfiehlt sich zu
Gesellschaften, Festlichkeiten, auch zur
Anstalt im Kochen. Meldungen erb.
unter D. 640 an die Exped. d. Bta.

Als tüchtiger und praktischer
Hauszimmermann
empfiehlt sich
A. May, Sealtberg 8.
Herren-Garderobe
wird elegant färbend und billigt, auch
wenn Stoff dazu geliefert wird, ange-
fertigt, Reparatur schnell und billig bei
Martin, Mühlberg 2.

Wassersucht
die bislang unrettbar zu
Tode geführt, findet natur-
gemäße Beseitigung. (Hath gratis)
Friedrich Meyer, (a)
Münster i. W., Langenstr. 30.
Morgen Dienstag
Schlichte 8 Pfeil
bei **M. Barth,**
Domplatz Nr. 718.

**Festbäume,
Christbäume,**
1000 Stück bayerische Tannen,
1 1/2-3 Meter hoch, 40-50 Pfg.
pro Stück, werden verkauft (s)
Wandeburger Straße 61.

Geigert
ein tafelform. Klavier oder Pianino.
Angebote sofort unter 2514 B. an die
Expedition dieser Zeitung. (ar)

Zur Festbäckerei
empfehle ausgefallenen Kern-Rinder-
Brot, 1 1/2-3 Meter hoch, 40-50 Pfg.
pro Stück, werden verkauft (s)
Wandeburger Straße 61.

Herrn Wehrmann,
Fleischmeister, Leipziger Str. 68.
Jugendrover, Rinder-Dreiräder,
Sportwagen o. billig zu verkaufen
Clearystraße 9, am Markt.

!! Stroh !!
Roggen- u. Weizenstroh, Maschinen-
druck, fault gegen Posten gegen Quar-
zabinnu H. Köpke, Triftstr. 35/36. (s)

Neu! Sensationell! Neu!
!!! Schnurrbarformer !!!
ohne Wartbäume!
Jeder Herr kann sich in meinem
Geschäft zur Probe den Schnurrbart
gratis formen lassen.
Martin Hirt, Friseur,
Park-Bad. (r)
Erfinder des berühmten Universal-
Dampf-Wassers und Schuppen-Bomade.
Eine Kub m. Halb verk. Vancit Nr. 14.

3 Stück junge Hunde
(Boxtervier)
zu verkaufen **Gr. Ulrichstraße 31.**

Spanarienhähne!
Empfehle die prächtigsten
meines stets hoch prämierten
Stammes, welche sich in tiefer
Schwarz- und tiefen Weissen
und tiefen Weissen bewegen,
zu möglichen Preise. (s)
T. Bradke, Schützenstraße 9.

Spanarienvogel,
hochfeine Schaar, von 8 Mk. an, empf.
Rich. Stein, Schützenstr. 56, p.
Bei mit gefaltete Stämme erbeten
auf größerer Ausstellungen wiederholt
goldene und silberne Medaillen.
u. 2

Puppenbetten
Oberbett, Unterbett, 2 Kissen mit Leberz. 2 Mark.
Eduard Graf, Halle Markt 11, neben
a/S. Spinbler.

Besonders billig.
Eine Parthie zurückgesetzter
**Teppiche
Tischdecken
Gardinen.**
A. Huth & Co.

Die Volksküchen
befinden sich: I. Brunostraße 31.
II. Breitestraße 33.
Speisen werden verabreicht von
11 bis 2 Uhr täglich.
1 ganze Portion zu 25 Pfennig,
1 halbe „ „ 13
Warten zu gehen und heißen Porti-
onen, welche an beliebigen Tagen in
beiden Küchen verordnet werden können,
sind zu haben bei Herrn Kaufmann
Gille, Geißstr. 68, bei Herrn Glade,
Schulzestr. 5, bei Herrn Dingler, Geiß-
straße 42, und in der Kaffeehalle 1,
am Leipziger Thurm.

Kleinschmieden 6, Fernspr. 1013.
Engel-Apotheke
empfiehlt (d)
Eau de Javelle, Universal-Fleekwasser,
Aphanizon.

(Ein neuer Aufnahm-Ableitapparat
bittet zu verkaufen) **Königsstr. 26.**
Brachl. Delbild. l. br. Goldr. l. u. d.
Säulste d. B. nordw. u. Königstr. 10, l. l.

Zum Weihnachtsfeste
empfehle lebende Ziegel- u. Schuppen-
karpfen, Schellen u. Seehäute, sowie frische
Fischer, Schollen, Seehäute, Dorsch u.
Beringe. **R. Knoke,**
Friedrichsplatz und in meiner Wohnung
Giechensstr. 10, Rainstraße 10.

Bancobrett, echt nussb., pass. Weh-
nachtsgeisch, bill. zu verk. **Steinweg 12, l.**

Ein getragener Heberischer zu ver-
kaufen **Karlstraße 32, III.**

Kissen und Kissenbretter
zu verkaufen **Rathhausstraße 9.**

Stuhl, Vertikon l. b. s. verk. Spitze 5.
Als Weihnachtsgehen für die Armen
der Paulusgemeinde gehen weiter ein:
Fr. 10 S., R. 10 S., R. 5 S., R. 5 S.,
Fr. 4 S., Fr. 4 S., Fr. 4 S., Fr. 4 S.,
Fr. 4 S., Fr. 4 S., Fr. 4 S., Fr. 4 S.,
Dant und freundl. Bitte um weitere
Gaben. **Brüder Bad.**

Ein Pflanzhaus, jedenfalls in der
Volltrage vorzuziehen, gegen Belohnung
abzugeben **Auguststraße 19, l.**
Marallenfeste am Sonntag verkaufen.
Abzugeben **Brunostraße 6, l.**

Familien-Nachrichten.
Statt besonderer Meldung.
Die glückliche Geburt eines kräftigen
Jungen zeigt hochverehrt an
Prof. Franke und Frau.
Königsberg i. Pr.
Heute Morgen entfiel laut nach
langem schweren Leiden meine liebe
Frau, unsere herzensgute Mutter, mit
beschwerliche Tochter und Waise
Frau Marie Grosse
geb. **Bianan.**
Um stillen Beileid bittet
im Namen der Hinterbliebenen
Dino Grosse.

Für die liebevolle Theilnahme und
den Beistand bei dem plötzlichen Tode
unserer geliebten Mutter, sowie für die
große Blumenpendung herzlichsten
Dank. Dank Herrn Superintendenten
D. Förster für die trostreichen Worte
am Grabe der Entschlafenen. Schließ-
lich herzlichsten Dank der Lehrerin und
den Mitschülerinnen.
Geschwister Wender,
Familie Schläter.

Dankfagung.
Herzlichsten Dank allen denen, die den
Sarg meines lieben unvergeßlichen
Mannes, des **Privatmann**
Eduard Krause
so reichlich mit Kranzen schmückten.
Besonders innigsten Dank Herrn Reich-
dionius P. Fanne für seine trostreichen
Worte, sowie dem Turnverein „Freien“
für seine ihm erzielte letzte Ehre. (r)
Im Namen der Hinterbliebenen
Wwe. Louise Krause.

Dankfagung.
Für die vielen Beweise herz-
licher Theilnahme, sowie für die
Blumenpenden bei dem Begräb-
nis meines lieben Vaters, Groß-
u. Schwiegervaters, des **Restau-
rateurs**
Fritz Brodte
sage ich mir anerken bestärktesten
Dank. Zu besonderem Dank ver-
dienen dem Herrn Pastor **Wiesmann**
für die trostreichen Worte am
Grabe des Entschlafenen, sowie
Herrn Dr. **Hersau** für die Be-
handlung des Patienten während
seiner Krankheit. Dank auch dem
Gräber-Bereit der 12 Kutaren
für das ehrenvolle Geleite bis
zum Grabe.
Die trauernden Hinterbliebenen
in Halle und Buxtehde.

Dankfagung.
Für die vielen Beweise herzlicher
Theilnahme, welche uns anlässlich
des Ablebens meines
lieben Sohnes und Bruders von allen
Seiten zu theil geworden ist, sage ich
im Namen der Hinterbliebenen meinen
herzlichsten Dank.
Halle, den 21. Dezember 1896. (r)
Frau **Friedrich Erdmann**
geb. **Wank.**

Dankf.
Für die vielen Beweise herzlicher
Theilnahme beim Begräbniß meines
lieben Sohnes und Bruders **Otto**, für
die viele Blumenpenden und für die
trostreichen Worte des Herrn Pastors
Kunze am Grabe lagen wir Allen
unsern herzlichsten Dank.
Die trauernden Hinterbliebenen.
R. Kuche.

Verlobt: Ottilie Rüdiger u. Richard
Winkelwitz (Bretzel und Wobelin);
Martha Schlegel u. Gerhart Alfflor
Dr. Müller (Altenburg u. Korb).
Vermählt: Pastor Johannes Seine
u. Marianne Delme (Drogeln l. Th.).
Gehelme Ein Sohn; Antergaus-
bacher Emil Gerhart (Bretzel);
Friedrich Schröder (Weißelstein);
Landwirth Friedrich Wöhe (Hohelieben);
Kantenermeister Walter Gabelker (Altenhof);
Frau Vertha Wendelshohn (Hohelieben);
Gutsbesitzer Gottlieb Herbst (Weißelstein);
Frau Wilma Zimmer (Weißelstein);
Frau Hedwig Seife (Weißelstein);
Kantenermeister R. Feichmann (Weißelstein);
Frau Anna Willep (Weißelstein);
Frau Sanitätsrath Alina Josting geb. d. Hau-
terice (Küstlin).



